



pflegestimme.de

Tätigkeitsbericht 2019
Pflegestimme – Bündnis aller Pflegekräfte e. V.

I. Aktivitäten und Projekte

1. KURZPORTRÄT

Ab dem 18. Dezember 2018 lagen bei vielen Niedersächsischen Pflegekräften die ersten Beitragsbescheide der Pflegekammer in den Briefkästen, in denen die unfreiwilligen Pflichtmitglieder aufgefordert wurden, den Höchstbeitrag von 140 Euro für ein halbes Jahr zu zahlen.

Dieser Tag markiert den Beginn einer bis heute andauernden Protestwelle von Pflegekräften gegen die Pflegekammer, und ist gleichzeitig Wegbereiter für die Pflegestimme.

Am 2. Februar 2019 demonstrierten über 3,500 Pflegekräfte in Hannover, so viele wie niemals zuvor in Niedersachsen. Am 23. März 2019 demonstrierten erneut viele Kolleginnen und Kollegen in Hannover. Zu den Organisatoren gehörten Teammitglieder des im Mai 2019 gegründeten Vereins Pflegestimme – Bündnis aller Pflegekräfte e. V.

Im Verlauf vieler anstrengender und ereignisreicher Wochen im Frühjahr 2019, in denen wir unter anderem in den sozialen Medien, wie auch bei diversen Stammtischen und Kundgebungen, mit tausenden Pflegekräften ins Gespräch kamen, kristallisierte sich eines ganz klar heraus: Ja, wir brauchen und wollen eine Organisation von Pflege, aber eben eine, die mit Überzeugungen und Anreizen Mitglieder gewinnt, und nicht mit Kammerzwang. Vielen Pflegekräften war auch besonders wichtig, dass diese Organisation sich für die wirklich wichtigen Probleme der Pflege einsetzt, wie die schlechten Arbeitsbedingungen und die Bezahlung; Eben für all die Themen, für die eine Pflegekammer nicht zuständig ist. Außerdem wurde deutlich, dass die Verantwortung für eine sichergestellte Pflegequalität in erster Linie von der Regierung getragen werden muss, und nicht auf die Pflegekräfte abgeschoben werden darf.

Eine Pflegekraft kann eben noch so gut geschult sein, wenn sie die Arbeit von Dreien erledigen muss, leidet automatisch auch die Qualität. Genau hier muss zuerst angesetzt werden, um sowohl für das Pflegepersonal, als auch für den Patienten bessere, und sicherere Bedingungen zu schaffen. Dazu braucht es eine generelle Akzeptanz und Aufklärung der Gesellschaft wie auch der Politik, um Pflege endlich neuzeitlich zu verstehen und zu gestalten.

Mit dem Verein Pflegestimme – Bündnis aller Pflegekräfte e. V. möchten wir unseren Teil dazu beitragen.

Zweck des Vereins Pflegestimme – Bündnis aller Pflegekräfte e. V. ist die Verbesserung der pflegerischen Versorgung der Bürger zu fördern und dabei insbesondere:

- das Anstreben besserer pflegerischer Versorgungsstrukturen
- sich einzusetzen dafür, das die Pflege kontinuierlich verbessert wird
- am Bedarf der zu Pflegenden ausreichend Pflegepersonal zur Versorgung bereit gestellt wird
- die Verbesserung der pflegerischen Beratung und Unterstützung von pflegenden Angehörigen einzusetzen
- die Arbeitsbedingungen aller Pflegefachkräfte und Pflegekräfte zu verbessern, und somit die Gesundheit der Pflegekräfte zu fördern
- sich für eine ausschließlich auf freiwilliger Mitgliedschaft gründenden Vertretung der Pflegekräfte in Verbänden, Vereinen und Körperschaften einzusetzen

Eingetragen im Vereinsregister
Amtsgericht Hildesheim VR 201378

Steuernummer: 30/215/43237

2. VEREINSORGANE

- Vorstand
- Die Mitgliederversammlung als oberstes Organ des Vereins.

II. Aktivitäten und Projekte

Gespräche mit den Vertreter*innen der Landesministerien

Vorstand und Vereinsmitglieder trafen sich im Berichtszeitraum mit Vertreter*innen des Ministeriums für Gesundheit und Soziales.

Der Verein Pflegestimme hat im Berichtszeitraum Stellungnahmen zu Entwürfen von Gesetzen, Verordnungen und Richtlinien verfasst sowie an Anhörungen in Ministerien teilgenommen.

Dem Zweck des Vereins entsprechend, gab es Gespräche auf Kommunal,- Landes, sowie Bundesebene.

IV. Weitere Aktivitäten

Verschiedene Veranstaltungen

- Kundgebung in Osnabrück am 28.09.2019
- Mitgliederversammlung 24.11.2019
- Kundgebung in Hannover am 09.12.2019